

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

59 (28.2.1907) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 59. Drittes Blatt. Donnerstag, den 28. Februar

1907.

Badischer Frauenverein.

5.1. Am 1. April d. J. beginnt ein **Unterrichtskurs** zur Ausbildung in der Krankenpflege im **Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus** hier, im **Akademischen Krankenhaus** in Heidelberg und im **Allgemeinen Krankenhaus** in Mannheim.

In Verbindung mit dem am 1. April d. J. beginnenden Unterrichtskurs in der Krankenpflege im Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus hier soll auch die Ausbildung von **Haushaltungs- und Wirtschaftsschwester** erfolgen, welche die Leitung des Hauswesens, der Hauswirtschaft, der Küche usw. in Krankenanstalten übernehmen und die Wäsche, die Bügel- und Näharbeiten in diesen Anstalten besorgen sollen. Die hierzu sich meldenden Schülerinnen haben, um als Schwestern in den Verband eintreten zu können, an einem theoretischen Unterrichtskurs in der Krankenpflege, jedoch ohne nachfolgende praktische Verwendung an derselben Teil zu nehmen.

Es ergeht an diejenigen mindestens 20 Jahre alten Mädchen, welche sich der Krankenpflege oder der Mithilfe bei der Führung der Haushaltung und Wirtschaft in einer Krankenanstalt widmen wollen, die Aufforderung, sich baldigst bei dem unterzeichneten Vorstand schriftlich oder persönlich zu melden.

Wir bemerken noch, daß der Eintritt auch zu jeder anderen Zeit erfolgen kann, in welchem Falle die Bewerberin bis zum Beginn des Unterrichts praktisch in der Krankenpflege bzw. im Haushalt beschäftigt wird.

Karlsruhe, den 26. Februar 1907.

Der Vorstand der Abteilung III.

Bekanntmachung.

Unentgeltliche Rechtsauskunft an **Unbemittelte** wird durch **Rechtsanwälte** erteilt **jeden Mittwoch abend von 6 bis 8 Uhr**

im Anwaltszimmer des Landgerichts im Justizgebäude zu Karlsruhe, Lintenheimerstraße 7, 2. Stock, Eingang Hauptportal.

Unsere Mitglieder werden außerdem wie bisher, so auch fernerhin, auch auf ihren **Bureaus Unbemittelten unentgeltlich Rat** erteilen.

Karlsruhe, den 27. Februar 1907.

Der Vorstand des **Karlsruher Anwaltsvereins**.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 28. Februar 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Strickmaschine, 2 Sofas, 2 Waschtische, 1 Vertiko, 3 Kleiderchränke, 3 Kommoden, 1 Schrank, 2 Klaviere, 1 Tisch, 1 Pfeilerkommode, 1 Spiegel, 2 Bilder mit Goldrahmen, 1 Bücherregal, 4 Bände Schillers Werke, 1 Univerfalbriefsteller, 110 Bund Kofostücke, 1 Sackfarren, 1 Kastenfarren.

Karlsruhe, den 27. Februar 1907.

Verzog, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 1. März 1907, vormittags 10 Uhr u. nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe mit Zusammenkunft Ecke der Garten- und Fröbelstraße gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Kastenwagen, ca. 30 obm Hau- und ca. 150 obm Schichtensteine, ca. 400 Zentner Asphalt, 1 amerikanische Sebelkranen, 1 Maschinenkranen, 1 Partie Gerüst- und Balkenholz, 500 Gerüstbalken, 2 Hebmuschinen mit Seil.

Karlsruhe, den 27. Februar 1907.

Frei, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* **Angartenstraße 36** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

2.1. **Georg-Friedrichstraße 34** ist 3 Treppen hoch eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde für jährlich 620 Mk. auf den 1. Juni, event. auch früher, auf den 1. April, zu vermieten. Ebendasselbst ist ein **Laden** mit aufstehender Wohnung, für ein Spezereigeschäft geeignet, sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 71 im Schirmladen.

*3.1. **Ludwig-Wilhelmstraße 5** ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Friseurladen daselbst.

* **Magasbahnstraße 23**, Ecke Brahmsstraße, sind im 2. und 3. Stock schöne 5 Zimmerwohnungen mit Bad, Küche, Mansarde etc. sofort oder später billig zu vermieten.

* **Schützenstraße 26** ist eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Schützenstraße 37 ist im Seitenbau im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

3.1. Schöne, in sehr gutem Zustande befindliche Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Bad mit Einrichtung und sämtlichem Zubehör, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 26 beim Hausmeister, zwischen 12 und 1 Uhr.

Schöne 3 Zimmerwohnung mit Zubehör (Klosett im Abschluß) auf 1. April zu vermieten. Näheres Lessingstraße 47 II rechts. *2.1.

Ein Mansardenzimmer mit Küche ist sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 6 II.

3.1.

Villa

mit größerem Garten.

Serpstraße 2a, nächst der Hildapromenade, ist auf 1. Juli d. J. wegen Verletzung die Parterre-Wohnung, enthaltend 7 Zimmer nebst reichlichem Zubehör, elektrisches Licht etc., zu vermieten. Näheres daselbst von 3 bis 1/2 Uhr oder Kaiserstraße 73, 3. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

*2.1. **Georg-Friedrichstraße 15** ist eine Werkstätte eventl. auch als Lagerplatz auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

Gesucht wird von einem jungen kinderlosen Ehepaar auf 1. April d. J. eine ruhige, größere und schöne 2 Zimmerwohnung oder eine kleinere 3 Zimmerwohnung mit Glasabschluß und mit nötigen Zubehör, am liebsten in der Südweststadt. Anständiges Haus wird stets bevorzugt. Offerten mit näherer Angabe des Preises und Stockes unter Nr. 1431 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine **Wohnung** von 3 Zimmern oder zwei großen Zimmern, Mansarde und Küche mit Kochgas wird auf 1. Mai oder Juni von zwei Personen zu mieten gesucht. Freundliches Hinterhaus nicht ausgeschlossen. Südlicher oder südwestlicher Stadtteil bevorzugt. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1426 an das Kontor des Tagblattes erb.

* Kleine Familie sucht auf 1. April oder 1. Mai **3-4 Zimmertwohnung** in der Südstadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1423 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

per 1. Juli eventl. früher für sehr ruhige Familie ohne Kinder eine der Neuzeit entsprechende

Herrschaftswohnung,

5-6 geräumige Zimmer, Badezimmer etc., in gutem ruhigen Hause der Weststadt. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1171 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sauberes Geschäft

sucht **Wohnung mit Werkstatt**, ca. 30 qm eventl. mit Laden. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1429 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fein-Bäckerei

im Zentrum der Stadt zu mieten oder zu kaufen gesucht. Offerten unter **E. S. Nr. 380** hauptpostlagernd erbeten. *3.1.

Zimmer zu vermieten.

* **Adamiestrasse 51**, hochparterre, gegenüber dem Palais Prinz Max, ist in gutem Hause ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.1. Zwei kleinere, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in gutem ruhigen Hause, Mitte der Stadt, sind sofort an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 84, zwei Treppen hoch.

* In der Nähe des Stadtgartens ist ein hübsch möbliertes, größeres Zimmer, eventl. mit Pension, sofort oder später zu vermieten. Näheres Werberstraße 5, 2. Stock rechts.

Adamiestrasse 23,

Seitenbau, 3. Stock rechts, ist ein hübsch möbliertes Zimmer, Aussicht in Gärten, sofort oder später zu vermieten.

Adamiestrasse 15

ist ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Möbliertes Zimmer,

großes, 2 fensteriges, auf Wunsch mit 2 Betten, mit separatem Eingang, sofort zu vermieten. Näheres Marienstrasse 32, 3. Stock.

Möbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Näheres Marienstrasse 32, eine Treppe hoch.

Fräulein

sucht einfach möbliertes Zimmer und zugleich Pflege für ein 6 Wochen altes Kind (Knabe), am liebsten bei kinderlosem Ehepaar. Offerten mit Preisangabe sind zu richten nach Luisenstraße 48, 2. Stock.

Fräulein
sucht auf 1. April d. J. ein Zimmer mit Küche, zunächst in der mittleren Altstadt. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1425 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin gesucht.

Tüchtige, branchenkundige Verkäuferin, möglichst vertraut mit Kontorarbeiten, für ein Manufakturwarengeschäft per 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 1418 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmermädchen-Gesuch.

Wegen Erkrankung eines Zimmermädchens sofort ein solches gesucht im Hotel Lion.

Ein Mädchen

in die Küche gesucht: Kaiser-Allee 53, Wirtschaft. *

Mädchen-Gesuch.

*3.1. Tüchtiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten übernimmt, wird gegen hohen Lohn zu kleiner Familie (drei Personen) auf 1. April gesucht. Empfehlungen aus guten Häusern erforderlich.

Frau Oberlandesgerichtsrat
Heinsheimer, Westendstr. 53 III.

Mädchen-Gesuch.

* Ein fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten wird auf 1. März von kleiner Beamtenfamilie (2 Personen) gesucht: Blumenstraße 9 III.

Köchin,
eine perfekte, mit Zeugnissen, für besseren Gasthof nach Durlach sofort gesucht. Lohn 40-50 Mk. monatlich. Näheres im Bureau Eisenlöffel, Zähringerstraße 46, parterre.

Mädchen gesucht.

*3.1. Ein fleißiges, sauberes Mädchen für einfache bürgerliche Restaurationsküche auf 1. oder 15. März gesucht: Krienstraße 8, parterre.

Gesucht nach Freiburg i. Br.

auf 1. April einfache, tüchtige, im Haushalt und in der guten bürgerlichen Küche gründlich erfahrene Person festen Alters als

Haushälterin,

die vom August an betreffenden Haushalt für einzelnen Herrn selbständig zu besorgen hätte. Angebote, nur mit besten Zeugnissen und moralischer Photographie, an Frä. Braffert, Stadtstraße 27, Freiburg i. Br.

Dienstmädchen

findet lohnende Stelle: Kaiserstraße 16. 4.1.

Sofort gesucht:

1 Hotelzimmermädchen,
2 Restaurationskellner,
2 Weißbinnen.
2.1. Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9.

Aushilfs-Kellnerin

für jeden Tag sofort gesucht.
Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9.

Gesucht

per sofort eine Monatsfrau oder ein Dienstmädchen über den Tag. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Einfaches williges Mädchen

zu haller Hausarbeit gegen hohen Lohn gesucht: Adlerstraße 40 II.

Heinliche Frau

auf Samstags vor- und nachmittags für Hausarbeit gesucht.

Wörner, Karlstraße 69 II.

Eine ordentliche Frau

oder ein Mädchen wird auf einige Stunden im Tage zum Geschirrspülen per sofort gesucht: Akademiestraße 65 II.

Cigarren-Reisender

für hier gesucht und 15 Mille Cigarren unter dem Ankaufspreis abzugeben. Offerten unter Nr. 1430 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann oder Fräulein

mit guten Kenntnissen in Stenographie und an der Schreibmaschine (Post) in ein hiesiges Bureau gesucht. Offerten mit Angabe des Lehrganges und der Gehaltsansprüche unter Nr. 1411 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tagelöhner,

kräftiger, wird ausbildungsweise gesucht. Zu erfragen Marienstraße 61, Holz- und Kohlenhandlung.

2.1. Ein stadtkundiger, zuverlässiger und gut empfohlener Mann findet bei uns sofort Stelle als

Ausläufer.

A. Bielefelds Hofbuchhandlung
(Liebermann & Cie.).

Hausbursche

findet sofort Stellung.

* Alte Brauerei Fels, Kronenstraße 44.

Fräulein

aus guter Familie, im Haushalt, Weißnähen und sonstigen Handarbeiten gut erfahren, sucht Stelle als Stütze in nur gutem Haus. Offerten unter Nr. 1409 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle-Gesuch.

* Suche für meinen Sohn, einen kräftigen Jungen, eine Lehrstelle auf Odiern bei einem tüchtigen Maschinenflosser oder Mechaniker. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Junger, strebsamer Mann, 27 Jahre alt, sucht dauernde Beschäftigung irgend welcher Art. Kautions kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 1427 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Näherin.

* Eine Witwe sucht noch einige Tage Beschäftigung im Ausbessern der Wäsche und Kleider, könnte auch in und außer dem Hause sein. Näh. Schützenstraße 47, 2. Stod. Hinterhaus.

Verloren

2.1. wurde eine schwarze Brieftasche mit verschiedenen Schriftstücken. Abzugeben gegen gute Belohnung: Ri. Stahlstraße 4, 1. Stod oder Zähringerstraße 102 im Bureau.

Herrenzimmer-Einrichtung.

2.1. Eine ganz moderne, neu und solid angefertigte Herrenzimmer-Einrichtung wird für

Mk. 475,

Verkaufspreis Mk. 560.—, sofort unter Garantie abgegeben. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ein Pianino,

eine Zither und eine Violine sind billig zu verkaufen: Markgrafenstraße 86, Hinterhaus II.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein Geschäftsbaus in der Victoriastraße mit großen Werkstätten, Kontor etc. ist wegen anderweitigen Unternehmungen zu verkaufen. Nur Selbstkäufer wollen ihre Offerten unter Nr. 1422 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein großer, eichener Vogelkäfig, ein großer Gitterkäfig für Tauben, sowie einige kleinere Käfige sind billig zu verkaufen. Näheres Sofienstraße 144, 5. Stod.

* Windhund, sehr schönes Tier, auch als Schoßhund geeignet, in gute Hände für 20 Mk zu verkaufen; ferner ein noch neues Vertiko mit Spiegel, Tischendivan, Küchentisch, Giffonnières, sowie fast neuer, mittelgroßer, emaillierter Herd mit geschliffener Platte, sehr billig abzugeben: Hübschstraße 88, parterre, bei der verlängerten Kriegstraße.

Salon-Einrichtung,

in dunkel Mahagoni poliert, in modernem Jugendstil, neu und solid, unter Garantie angefertigt; eine feine Blüsch-Garnitur: 1 Sofa und 2 Fauteuils, 1 Umbau, 1 Bierstank, 1 Schreibtisch, 1 Sofatisch, 2 Stühle, wird für nur

Mk. 700.—,

Verkaufspreis Mk. 860.—, umständehalber sofort abgegeben. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 2.1.

Bücherschrank,

matt und blank, mit Muschelaufsatz billig abzugeben. Dierenstraße 25 II.

* Zwei schöne, schwarze

Zwergspitzer,

sehr klein, 9 Monate alt, zu verkaufen: Durlacher Allee 32, 3. Stod, bei Herrn Wacker.

Mittag- und Abendtisch.

* Herren erhalten guten Mittag- und Abendtisch, zusammen 1 Mk: Akademiestraße 39, 1 Treppe.

Karlsruhe i. B. Institut Fecht, Kriegstr. 100. Untere Klassen ohne Latein, obere mit Latein und Griechisch. — Vorbereitung zum Elsaßjahr-, Prim- u. Fähnrichexamen. Interne, Externe; kleine Klassen, individ. Unterricht. 9.1. Prosp. frei.



Jean Kissel,

Kaiserstraße 150, Telephon 335, empfiehlt

lebendfrische holl. Schellfische, Kabeljau, gewässerte Stockfische, Merlans, Tafelzander, Rotzander, Seezungen, Turbots, Rhein- u. Weser-Salm.

Frische Hummer-Krabben, Fisch-Näucherwaren, Fisch-Marinaden, Maloffol-Kaviar (in verschiedenen Preislagen).

Französi. Boularden, Kapunen, Hahnen, Tauben.

Malta-Kartoffeln, Matjes-Seringe.

Frischen Kopfsalat, frische Schwarzwurzeln, frische Ananas, Dessertfrüchte etc.

Achtung!
Mischobst,
 in bekannter Güte empfiehlt
 per Pfd. zu 25, 40, 50, 60, 70 Pf.
Paul Ziegler Wwe.,
 41. 12 Samststraße 12.

Konfirmanden-Stiefel
 empfiehlt
 in nur guten Qualitäten
 zu **billigsten** Preisen 4.1.
H. Freyheit,
 117 Kaiserstr. 117.
 Telefon 1271.
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Schwarzwaldverein.
 (Sektion Karlsruhe.)
 Donnerstag, den 28. Februar 1907
Vereinsabend
 im Moninger (Konkordiasaal).
 Vortrag. Thema noch unbekannt.

Infolge großer, rechtzeitiger Abschlüsse bin ich in der Lage, noch zu folgenden Preisen zu verkaufen:
Kernseife, Ia, weiß, 10 Stück M. 1.15,
Kernseife, Ia, gelb, 10 Stück M. 1.10,
Sparseife, Ia, 10 Stück M. 1.20,
Schmierseife, gelb, 1 Pfd. 18 Pf., bei 5 Pfd. à 17 Pf.,
Schmierseife, gelb, 12 1/2 Pfd.-Kübel M. 2.10,
Schmierseife, gelb, 25 Pfd.-Eimer M. 3.70,
Schmierseife, weiß, 1 Pfd. 20 Pf., bei 5 Pfd. à 19 Pf.
 Seifenpreise steigen enorm und möchte ich meiner weiten Kundschaft raten, ihren Bedarf für längere Zeit zu decken.
Fr. W. Hauser Wwe.,
 19.11. Erbprinzenstraße 21.

Atelier für Fußpflege
 von
Karl Koch,
 Kaiserstr. 68, 1 Treppe, Telefon 2398,
 am Marktplatz, Haltestelle der Straßenbahn.
 Sorgfältige Entfernung von Hühneraugen und Hornhaut.
 Behandlung eingewachsener Nägel, Froststellen und der häufig auftretenden Fußentzündungen nach bewährter Methode.
 Niederlage von Spezialpräparaten zur Pflege der Füße.
 Gewissenhafte Ausführung heilgehilflicher Berrichtungen nach ärztlicher Verordnung.

Salamander.
 Erster Karlsruher Ruderklub.
 (G. B.)

Sonntag,
 den 3. März,
 nachm.
 4 Uhr,
 findet in den
 Räumen des „Rindhauses“
 ein großes
„Bockbier-Fest“
 (Ausgang von Moninger Doppelbock-Spezialgebräu)
 unter Mitwirkung der
 ersten bay. Original-Bauertrachten-Kapelle
„Die Dadjauer“
 statt, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst deren Familien-Angehörigen hiermit einladen.
 2.1. Der Vorstand.

Wasche mit

Luhns
 Giebt schönste Wasche
 Nurecht MIT ROTBAND

Bedeutende
Preisermässigung
 auf sämtliche vorrätigen
Möbel
 wegen überfülltem Lager.
Lazarus Bär Wwe.,
 Telephone 1925. Zirkel 3.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Hofbericht.
 Karlsruhe, 27. Februar.
 Seine königliche Hoheit der Großherzog empfing heute vormittag den Major Freiherrn von Beau lieu-Marcornay und den Generaladjutanten General der Artillerie von Müller zur Vortragsverstattung. Darnach erteilte Seine königliche Hoheit den nachgenannten Personen Audienz: dem Ministerialdirektor im Ministerium des Innern Geheimen Oberregierungsrat Dr. Krebs, dem Direktor der Höheren Mädchenschule Kettinger in Bruchsal, dem Direktor der Rheinischen Kreditbank Dr. Brosien in Mannheim, dem Augenarzt Professor Dr. Baas und dem Stadtpfarrer Hindenlang in Karlsruhe, ferner dem Professor Dr. Aschoff an der Universität Freiburg, dem Amtmann Weigel in Forzheim und dem Hofökonomierat Krämer in Karlsruhe.
 Zur Mittagstafel, an der auch Seine königliche Hoheit der Kronprinz von Schweden teilnahm, erschienen die Erbgroßherzoglichen Herrschaften.
 Im Laufe des Nachmittags hörte Seine königliche Hoheit der Großherzog den Vortrag des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo.
 Heute abend 8 Uhr wird Seine königliche Hoheit der Kronprinz von Schweden die Rückreise nach Stockholm antreten.
Großh. Hoftheater Karlsruhe. Palmé von Delibes, dem Komponisten der bekannten und beliebten Ballette Coppelia und Sylvia, ist in den 70er Jahren zum erstenmal in Paris gegeben worden und seitdem eine beliebte Repertoire-Oper der Opera comique in Paris geblieben. Vor kurzem ist sie auch an der Komischen Oper in Berlin mit großem Erfolge aufgeführt worden. Das Werk ist hier in den Hauptrollen besetzt mit Frau Linkenbach von Mannheim (Titelpartie), den Damen Ethofer, Teres, Friedlein, Meyer und den Herren Jadowfer, van Gorkom und Büttner. Die Oper ist dekorativ sowie kostümlich nahezu ganz neu ausgestattet die neuen Dekorationen sind von Albert Wolf entworfen.
 Die hiesige Erstaufführung wird am Sonntag, den 3. März stattfinden.

Kopfbürsten,
Kleiderbürsten,
Hutbürsten,
Zahn- und Nagelbürsten,
Frisierkämmen,
Toiletterollen,
 sowie alle Arten 4.3.
Toiletteartikel
 empfiehlt
 in grosser Auswahl
Luise Wolf Witwe,
 4 Karl-Friedrichstrasse 4.
 Niederlage sämtlicher
 Fabrikate von **F. Wolff & Sohn.**

Café May.
 Heute Schlachttag,
 wozu höflichst einladet
J. Drodofsky, Metzger und Wirt.
Rote + Lose
 à 1 Mark
 des Bad. Landesvereins.
Nur Geldgewinne!
 Ziehung bereits 12. März.
 3388 Bargewinne ohne Abzug.
44 000 Mark
 1. Hauptgewinn
15 000 Mark
 2. Hauptgewinn
5 000 Mark
 3388 Gewinne
24 000 Mark
 Lose 1 Mk. Porto u. Liste 30 Pf.
 versendet das General-Debit
J. STÜRMER, Strassburg i. E.
 18.10. Langestr. 107.
 In Karlsruhe:
Carl Götz, Hebelstrasse 11/15,
 H. Meyle, E. Dahlemann.

Die Fachzeitschrift „Schuh und Leder“ schreibt: **Höhere Lederpreise! Höhere Schuhpreise!** Wiederholt weisen wir auf die enorme Steigerung der Rohhäute hin und gaben der Vermutung Ausdruck, daß demzufolge naturgemäß auch die Preise für gute Schuhwaren steigen würden. Diese Vermutung hat sich erfüllt. Schon seit einem Jahre sind die Schuhfabrikanten gezwungen, infolge der hohen Lederpreise, der erhöhten Arbeitslöhne, der Teuerung aller Bedarfsartikel für die Schuhfabrikation die Preise für Schuhfabrikate aller Sorten wesentlich zu erhöhen. Bedauerlicherweise betrifft der Aufschlag am meisten die Mittelware, d. h. solche, die vom großkonsumierenden Publikum am meisten verlangt wird. Um so mehr sollte das Publikum bei seinen Einkäufen auf der Hut sein und nicht anscheinend billigen Anpreisungen nachlaufen. **Billige Schuhwaren sind unbedingt auf Kosten minderwertiger Materialien ganz besonders augenblicklich die teuersten.**

H. Badischer Kunstgewerbeverein. Zu dem vom Badischen Kunstgewerbeverein auf Veranlassung des **Badischen Kunstvereins in Mannheim** erlassenen Preisanschieben behufs Erlangung von Entwürfen zu silbernen **Erinnerungsbechern** für das im Mai 1907 stattfindende **Mannheimer Jubiläums-Rennen** wurden 70 Arbeiten eingekauft, von denen 11 in die engere Wahl kamen. Den ersten Preis erhielt Bildhauer **K. Karcher**, Karlsruhe, den zweiten Preis Architekt **Nich. Paul**, Karlsruhe, und je einen dritten Preis Bildhauer **K. Karcher**, Karlsruhe, und **N. Oréans**, Lehrer, an der königlichen Kunstgewerbeschule in Cassel.

Bezirksrats-Sitzung vom 26. Februar. Unter dem Vorsitze des Geh. Oberregierungsrats **Krafft-Gling** gelangten in der heutigen Sitzung des Bezirksrats durchweg Verwaltungs-sachen zur Verhandlung. Es wurden genehmigt die Gesuche: des **Otto Berthold Althaus** in Spöck um Erlaubnis zum Betrieb der Realgastwirtschaft zum „Hirsch“ daselbst; des **Weyhers Karl Bod** von Kürnberg um Erlaubnis zum Betrieb der Realgastwirtschaft zum „Lamm“ in Teutschneureut; um Ausdehnung der bestehenden Personalkonzession auf den neu zu errichtenden Saalbau der Schankwirtschaft zur „Traube“ in Bulach; des **Karl Ludwig Huber** in Eggenstein um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank zum „Eggensteiner Brauhaus“; des **Anton Weber I.** in Darlanden um Erlaubnis zum Betrieb der Realgastwirtschaft zum „Hirsch“ daselbst; die Ausdehnung der Konzession auf den neu errichteten Saal der Realgastwirtschaft zum „Hirsch“ in Hagsfeld. — Der Bezirksrat erteilte im vorigen Jahre der Firma **Frid & Cie.,** Ziegeleifabrik bei Darlanden, die Erlaubnis zur Errichtung einer Fußgängerbrücke über den Altrhein bei „Rappenwörth“. Der Steg war zur Erleichterung des Verkehrs, besonders für die in der Ziegelei beschäftigten Arbeiter gebaut worden. Es hat sich inzwischen herausgestellt, daß die Brücke zu schmal gebaut worden war. Es wurde deshalb an den Bezirksrat ein Gesuch auf Verbreiterung derselben gerichtet, das Genehmigung fand. — Die Gemeinde **Vinkenheim** suchte um die Abschaffung der Nachtwache in Vinkenheim nach. Der Bezirksrat entsprach diesem Verlangen unter der Bedingung, daß die Gemeinde einen zweiten Polizeidiener anstellt und für eine bessere Beleuchtung des Ortes sorgt. — Der Kaufmann **Maier Kleinberger** beabsichtigt ein Lager von altem Metall, Lumpen und Papier in dem Anwesen **Schwanzstraße 11** hier zu errichten. Dazu bedarf er der Genehmigung des Bezirksrats, an den er sich mit einem diesbezüglichen Gesuche gewendet hat. Auf Veranlassung des Bezirksamts wurden in dieser Sache der Stadtrat und der Bezirksrat gehört. Der erstere sprach sich gegen das Gesuch aus, da er es für wünschenswert hält, daß derartige Geschäftsbetriebe außerhalb der Stadt angelegt werden. Der Bezirksrat hatte eine Reihe Bedenken sanitärer Art gegen den Plan des Gesuchstellers und war der Auffassung, die Lagerung von Lumpen und ähnlichen alten Gegenständen sollte in der Stadt überhaupt nicht gebildet werden. Der Bezirksrat kam zur Ablehnung des Gesuches und zwar aus der Erwägung, daß die Neuerrichtung derartiger Lager, durch welche die Nachbarschaft nur Nachteile erleide, aus sanitätspolizeilichen Gründen nicht zugelassen werden könne. — Es gelangte sodann noch eine Anzahl **Wirtschafts-gesuche** zur Erledigung. Genehmigt wurden die Gesuche: der **Witwe Emma Bormann** hier um Erlaubnis zum Betrieb der Gastwirtschaft zum „Grünen Hof“ hier; des **Restaurateurs R. Müller** in Pforzheim um Erlaubnis zum Betrieb der Personalgastwirtschaft „Hotel Leicht“ hier; des **Wirts A. Wolf** hier um Erlaubnis zum Ausschank von Branntwein in seiner Wirtschaft zum „Amboß“ hier; des **Wirts F. Klane** hier um Erlaubnis zur Verlegung seiner Schankwirtschaftskonzession vom „Elefanten“ nach der „Eintracht“ hier; des **Weyhers**

K. Vinkenheim hier um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank „Zur Wacht am Rhein“ hier. Das Gesuch des **Wirts Hermann Holzhauser** in Beiertheim um Erlaubnis zum Betrieb einer Gastwirtschaft im Hause des Maurermeisters **A. Weber**, Ecke der Friedrichs-, neue Kaiser- und Hirschstraße in Beiertheim fand keine Genehmigung. — Die Beschwerde des Schuhmachers **Karl Karcher** hier gegen die Verfassung eines Erlaubnisscheins **G (Hausierchein)** wurde als unbegründet verworfen. — In nicht öffentlicher Sitzung erledigte der Bezirksrat sodann noch folgende Gegenstände der Tagesordnung: Festsetzung des Gehalts der Verwaltungsorgane der Verbandsabbederei bei Durlach; Aenderung der Statuten der Betriebskrankenkauf; der Firma **vom. G. Sinner** in Grünwiesle Schatzungsrat der Stadtgemeinde Karlsruhe; Wahlen zur Landwirtschaftskammer; Feuerchau in den Landgemeinden des Amtsbezirks Karlsruhe; Abhör der Gemeinderrechnungen Leopoldshafen für 1905, Welschneureut für 1905 und Darlanden für 1905 sowie der Gemeinderrechnungen Leopoldshafen für 1905 und Darlanden für 1905.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 26. Februar.

Sitzung der Strafkammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor **Dr. Ellert.** Vertreter der Groß. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt **Dr. Rudmann.**

In geheimer Sitzung wurde die Anklage gegen den 39 Jahre alten **Schneider Karl Schock** von Baihingen wegen Sittlichkeitsverbrechens verhandelt. Der Angeklagte, der sich im September v. J. zu Pforzheim im Sinne des § 175 R.St.G.B. verfehlte, erhielt 2 Wochen Gefängnis.

Im Januar entwendete der Bierführer **Otto Kaiser** aus Pforzheim seinem Dienstgeber, dem Brauereibesitzer **W. Ketterer** in Pforzheim, ein Quittungsbuch und zog damit bei Kunden Ketterers ausstehende Beträge für geliefertes Bier in Höhe von 20 M 25 Pf und 15 M 50 Pf ein. Einige Zeit vorher stand Kaiser bei dem Kohlenhändler **A. Kaufmann** in Pforzheim im Dienst. Von den Geldern, die er für diesen eingenommen, behielt er 22 M 70 Pf für sich. Die unterschlagenen wie die erschwindelten Beträge verbrauchte er in seinem Nutzen. Das Gericht bestrafte den Angeklagten wegen Diebstahls, Betrugs und Unterschlagung mit 6 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Die Berufung der Kettenmacherin **Berta Elisabeth Ruffe** aus Pforzheim, die das Schöffengericht Pforzheim wegen Beleidigung zu 1 Woche Gefängnis verurteilt hatte, wurde wegen Nichterscheinens der Angeklagten zum heutigen Verhandlungstermin verworfen. Aus dem gleichen Grunde mußte die Berufung des Goldarbeiters **Friedrich Heilmann** aus Würm zurückgewiesen werden. Er hatte vom Schöffengericht Pforzheim wegen Körperverletzung 3 Wochen Gefängnis erhalten.

Die Graveurs Ehefrau **Marie Schornborfer** geb. **Wahl** aus Waldstetten, wohnhaft in Pforzheim, war der Unterschlagung und Urkundenfälschung angeklagt. Während der Monate September und Oktober befand sie sich bei einem Fabrikanten in Pforzheim im Dienste. Sie hatte für diesen des öfteren Rechnungen zu bezahlen und erhielt die dafür nötigen Geldebeträge ausgehändigt. Von dem anvertrauten Gelde unterschlug die Schornborfer 28 M 80 Pf, 9 M 02 Pf, 32 M 48 Pf und 100 M. Zur Verdeckung der Veruntreuungen quittierte sie mehrere Rechnungen selbst. Das gegen die Angeklagte erlassene Urteil lautete auf 10 Wochen Gefängnis.

Das Schöffengericht Pforzheim verurteilte den **Schmied Johann Stumpf** aus Isfeld wegen Körperverletzung zu 10 Tagen Gefängnis. Er hatte am 25. November in Pforzheim den **Jakob Schaller** daselbst, mit dem er in Streit geraten war, eine 12 Stufen hohe Treppe hinuntergeworfen, so daß Schaller benimmungslos liegen blieb. Gegen das schöffengerichtliche Erkenntnis legte Stumpf Berufung ein, die aber als unbegründet verworfen wurde.

Eine Zusatzstrafe von 1 Monat Gefängnis erhielt wegen Betrugs der schon häufig verurteilte Kaufmann **Karl August Grünwald** aus Stuttgart, der z. St. auf Grund eines Urteils der Strafkammer Ulm 3 Jahre Gefängnis verbüßen muß. Der Angeklagte hatte am 12. Juni dem Spezeriehändler **Bedtold** in Brözingen den Geldebetrag von 4 M abgeschwindelt.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd. (Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern,** Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)

Angelommen am 27. Februar „Cassel“ in Bremerhaven, „Delaoland“ in Antwerpen, „Schleswig“ in Alexandrien. **Passiert** am 26. Februar „Vorkum“ St. Vincent. **Abgegangen** am 26. Februar „Kronprinz Wilhelm“ von New-York, „Grefeld“ von Vissabon.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 26. Febr. **Paul Mayer** von Freiburg, Lehramtspraktikant in Achern, mit **Elsa Gerner** von Konstanz.
- 26. „ **Robert Waffermeyer** von Spandau, Wieselwibel hier, mit **Frieda Schiffhauer** von Konstanz.
- 26. „ **Johann Beyersbörfer** von Mannheim, Kaufmann hier, mit **Anna Köth** von Schweinfurt.
- 26. „ **Ludwig Lorenz** von Großbottwar, Bäcker hier, mit **Katharine Streit** von Weingarten.
- 26. „ **Wilhelm Ebelmann** von Auerbach, Schreiner hier, mit **Ida Weller** von Völkersbach.
- 26. „ **Engelbert Metz** von Busenbach, Maschinenarbeiter hier, mit **Emma Breiter** von Striegau.
- 26. „ **Emil Stord** von Neuthard, Tagelöhner hier, mit **Theresia Heinsling** von Schwarzhofen.
- 26. „ **Rudolf Schmitt** von Gaggenau, Mechaniker, mit **Anna Häberle** von Badnang.

Geburten:

- 19. Febr. **Maria Franziska,** Vater **Franz Rathgeb,** Kaufmann.
- 20. „ **Siegfried Friedrich,** Vater **Pius Kühn,** Schneider.
- 23. „ **Ernst Sebastian,** Vater **Friedrich Adam,** Händler.
- 24. „ **Oskar,** Vater **Franz Hüb,** Weichenwärter.
- 24. „ **Hermine Theresie,** Vater **Wilhelm Zimmer,** Straßenmeister.
- 25. „ **Kurt,** Vater **Wilhelm Böhm,** Kellner.
- 25. „ **Eugen,** Vater **Karl Lang,** Packer.
- 26. „ **Alexander Karl und Georg Karl,** Zwillinge, Vater **Simon Weyer,** abrikarbeiter.
- 27. „ **Emma Paula,** Vater **Karl Finkbeiner,** Hausdiener.

Todesfälle:

- 25. Febr. **Karoline Leypendeker,** alt 65 Jahre, Ehefrau des **Schneidermeisters Franz Leypendeker.**
- 25. „ **Anna,** alt 6 Jahre, Vater **Franz Kuhn,** Tagelöhner.
- 26. „ **Josefine Stähle,** alt 32 Jahre, Ehefrau des **Wäschmeisters August Stähle.**
- 26. „ **Artur,** alt 7 Monate 2 Tage, Vater **Karl Mohr,** Tagelöhner.
- 26. „ **Karoline Eisele,** alt 84 Jahre, Witwe des **Auffsehers Heinrich Eisele.**

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbener. **Donnerstag, den 28. Februar 1907.**
 1/4 11 Uhr: **Karoline Leypendeker,** Ehefrau des **Schneidermeisters (Leffingstraße 27 D).**
 1/2 3 Uhr: **Josefine Stähle,** Ehefrau des **Wäschmeisters (Winterstraße 30 II).**

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 27. Februar früh:
 Lugano wolkenlos — 2°, Biarritz wolkenlos 7°, Nizza wolkenlos 5°, Triest wolfig 2°, Florenz wolkenlos 3°, Rom wolkenlos 1°, Cagliari wolkenlos 5°, Brindisi halbbedeckt 6°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 27. Febr. 1907.

Mit abnehmender Tiefe ist die Depression, die gestern über Nordskandinavien gelegen war, bis Finnland weitergezogen, doch verursacht sie noch bis weit in das Binnenland herein trübes Wetter mit Niederschlägen. Ueber den britischen Inseln und über der westlichen Hälfte Mitteleuropas lagert ein barometrisches Maximum, das einen Kern über England aufweist. Bei wenig veränderten Temperaturverhältnissen ist Abnahme der Bewölkung zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Febr.	Barometer mm	Therm. in C	Rel. Feucht. in Proz.	Wind	Himmel
26. Abd. 9 u.	760,9	2,3	4,7	85	NB. heiter
27. Mor. 7 u.	761,2	2,5	4,7	85	NB. bedeckt
27. Mitt. 2 u.	761,9	5,1	5,1	78	N. „

Höchste Temperatur am 26. Febr.: 6,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 2,0. Niederschlagsmenge des 26.: 0,0 mm. Schneehöhe 0,0 cm.

Wasserstand des Rheins vom 27. Febr. früh:
 Schusterinsel 115, gefallen 21, Nehl 176, gefallen 18, Maxau 347, gefallen 13; Mannheim 311, gefallen 23 cm.

Ein Extraabdruck des Gelezes:

Die Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben betr.

ist bei uns in einer Handausgabe erschienen und zum Preise von 10 Pfg. erhältlich.

C. J. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Bremen, 27. Februar.

Ein Boot der deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger hat von der deutschen Bark "Sibonia", die gestrandet ist, sieben Personen gerettet.

Theater und Musik. Frau Olga Klupp-Fischer aus Karlsruhe, so lesen wir in der "Allgemeinen Musikzeitung (Otto Lehmann)", hat in dieser Saison bereits in einer großen Anzahl von Konzerten, zumeist in Oratorien von Bach, Mendelssohn, Bruch, Hegar und Wagners erfolgreich mitgewirkt. Bei der Aufführung von Wagners "Totentanz" in Hagen i. W. hat die Sängerin die Sopran-Partie mit solchem Erfolge gesungen, daß sie für die im Februar d. J. in Hannover, Dortmund und Halle a. S. stattfindenden "Totentanz"-Aufführungen engagiert wurde. Im April d. J. wird Frau Klupp-Fischer in München die Sopranpartie in Handels "Saul" unter Leitung von Ludwig Gehl singen. — Wie wir hören, wird die Sängerin, die in unserer Residenz ebenso wie in zahlreichen anderen Großstädten in ganz Süddeutschland, im Rheinland und in Mitteldeutschland große Erfolge im Konzertsaal bereits errungen hat, am 11. März im Museumsaal hier zum erstenmal mit einem eigenen Konzertabend vor die Öffentlichkeit treten. In diesem Konzert wird auch der Heidelberger Violinvirtuose Herr F. W. Voges, der ein Neffe seines berühmten Münchener Namensvetters ist und mit dem die Konzertsängerin schon mehrfach gemeinsam konzertiert hat, mitwirken. Den Klavierpart hat der hiesige Pianist Herr Walter Becht freundlicherweise übernommen. Das Arrangement des Konzertes liegt in den Händen der Musikalienhandlung Fr. Doert, Kaiserstraße 159.

Gold, Silber und Banknoten vom 26. Februar 1907.

Table with columns for currency types (Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, etc.) and their values in Brief and Geld.

Tagesanzeiger.

- List of daily newspapers and their publication times: Apollo-Theater, Colosseum, Deutsche Kolonialgesellschaft, etc.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

- Donnerstag, den 28. Februar. 2 Uhr: Strang, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23. 2 Uhr: Sprich, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal in Mühlburg Rheinstraße 22. 2 Uhr: Rölle, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23. 2 Uhr: Herzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

Fremde übernachteten vom 26. bis 27. Februar.

- Alte Post. Ludwig, Mont. v. Leipzig. Müller, Mont. m. Fam. v. Mühlacker. Nozle, Stud. von Schwellingen. Röth u. Schorg, San. v. Jelsberg. Carl, Prokurist v. Dresden. Graf, Blechner v. Achern. Jeller, Blechner v. Konstant. Wintermantel, Blechner v. Kirtwangen. Bottermann, Schmelz v. Mülchfeld. Noeste, Kaufm. v. Mainz. Müller, Kaufm. v. Chemnitz. Stetter, Kaufm. v. Buchen. Reuther, Kaufm. v. Mannheim. Bayerischer Hof. Wall, Kaufm. v. Maritimböhe. Gomme, Diner u. Casso, Konditor, u. Dienstl. Lehner m. Fam. v. Straßburg. Zipperley, Mont. v. Stuttgart. Kaller, Tapez. v. Bilingen. Feser, Metzger v. Schneidheim. Bratwurstdöckle. Schab, Zahlmstr. v. Güterbog. Hahl u. Wolf, Mont. u. Schramm, Maler v. Kaiserlautern. Weurer, Kaufm. v. Offenburg. Greiner, Kaufm. v. Wünzshelm. Giesfeld, Kontrolleur von Mannheim. Scharr, Kaufm. v. Straßburg. Wenzler, Kaufm. v. Storzeln. Steffens, Kaufm. v. Brandenburg. Kahn, Kaufm. v. Kleinschloßheim. Bachon, Kaufm. v. Kallat. Darmstädter Hof. Däub, Kaufm. v. Straßburg. Vinder, Kaufm. v. Paris. Herz, Kaufm. v. Frankfurt. Boffert, Kaufm. von Freudenstadt. Steiner, Kaufm. v. Hamburg. Luttner u. Münch, Kaufm. v. Borsheim. Keller, Stud. v. Heidelberg. Kagenberger, Kaufm. v. Augsburg. Drei Könige. Levi, Kaufm. v. Würzburg. Schmid, Gewerkschaftsbeamter v. München. Löwe, Monteur von Stuttgart. Erbrünn. Frau Grün u. Frau Petersen m. Töchtern, Rent. v. B. Baden. Vende, Kaufm. v. Bremen. Frhr. v. Stöpingen, Hauptmann im Generalkab. Struberg u. Eretau, Kaufm. v. Berlin. Seebö, Prof. v. Rom. Benfemann, Stud. v. London. Naglo, Major a. D. v. Wiesbaden. Dr. Kahn, Lehn. m. Frau v. Straßburg. Goge, Kaufm. u. Sieglar, Ing. v. Stuttgart. Bolter, Kaufm. m. Frau v. Braunschweig. Dr. Bacher, Arzt v. Mannheim. Körtz, Verleger von Hannover. Dr. Jeller, Referendar v. Sinsheim. Schmitt, Kaufm. v. Köln. Jint, Kaufm. v. Freiburg. Weimann, Ing. v. Düsseldorf. Friedrichshof. Silberer u. Schweikart, Kaufm. von Laub. Grulof, arch. v. Emmendingen. Leser u. Barth, Kaufm. v. Frankfurt. Ulrich, Kaufm. v. Berlin. Scherer, Arch. u. Orsard, Ing. v. Basel. Schmidt, Gutbes. v. Scherneck. Weber, Hotelier v. Stodach. Witter, Kaufm. v. Wien. Sieler, Kaufm. v. Chemnitz. Anab, Ing. v. Eberbach. Geist. Steudle, Kaufm. v. Göttingen. Herbst u. Schatz, Kaufm. v. Ulm. Lauterjung, Kaufm. v. Solingen. Schneider, Kaufm. v. Heidelberg. Krant, Kaufm. v. München. Pfästerer, Kaufm. v. Kalen. Hegmann u. Krimle, Kaufm. v. Berlin. Här, Kaufm. v. Fürtz. Wolff, Kaufm. v. Moos. Kaufm. v. Frankfurt. Mayer, Kaufm. v. Frankfurt. Scholl u. Pfäfersreuter, Kaufm. v. Köln. Klapp, Kaufm. v. Remscheid. Hochstätter, Kaufm. v. Straßburg. Zimmeler, Kaufm. v. Reguhn. Krause, Kaufm. v. Wittweiba. Boshmann, Kaufm. v. Basel. Schmidt, Kaufm. v. Braunschweig. Stahl, Kaufm. v. Stuttgart. Schmidt, Kaufm. v. Nürnberg. Andree, Kaufm. v. Hoch. Hoch, Kaufm. v. Steinbach. Tschirner, Kaufm. v. Offenbach. Stahl, Kaufm. v. Hamburg. Wetter, Kaufm. v. Neuwied. Bieringer, Kaufm. v. Heilsheim. Haun, Melaproduzent von Jellerwetterbach. Gieber, Kaufm. v. Schweningen. Reinitz, Kaufm. v. Landau. Goldener Adler. Barneke, Insp. v. Köln. Leber, Blechner v. Wehr. Schmitt, Mont. v. Frankfurt. Stettfeld, Dekatur v. Leipzig. Winkler, Kaufm. v. Wiesbaden. Schwellnus, Kaufm. v. Zürich. Schlegler, Schlosser v. Nöhringen. Goldener Karpfen. Gmrich, Restaurateur von Sobornheim. Fr. Eöder, Priv. v. Köln. Störle, Landwirt v. Heilgenberg. Summ, Justizrat v. Hornberg. Frau Volt, Priv. u. Nagel, cand. math. v. Freiburg. Eendelbach, Kaufm. v. Frankfurt. Beiler, cand. math. v. Bruchsal. Jeller u. Schreier, Lehramtsprakt. v. Achern. Goldener Ochsen. Kaller, Kaufm. v. Nürnberg. Schuler, Kaufm. v. Bamberg. Rießer, Kaufm. v. Offenbach. Goldene Traube. Salomon, Kaufm. v. Beerfelden. Dreifuß, Kaufm. v. Albst. Roll, Kaufm. v. Ueberlingen. Lang, Buchhauer v. Philippsburg. Metzger, Kaufm. v. Göttingen. Fr. Gasparine, Händlerin von Paris. Frank, Kaufm. v. Langenbrücken. Dieterich, Kaufm. v. Freiburg. Bürger, Kaufm. v. Neulingen. Grüner Hof. Sinner, Priv. v. Genf. Frau Thiel

- v. Offen. Brand u. Fischer, Kaufm. v. Köln. Fischer, u. Giesede, Priv. v. Braunschweig. Gutmann, Kaufm. v. Mainz. Borgmann, Kaufm. v. Leipzig. Kauf, Fabrikbesitzer v. Fürtz. Klose, Kaufm. v. Straßburg. Schramm, Kaufm. v. Wiesbaden. Treuer, Kaufm. v. Freiburg. Müller, Kaufm. v. Augsburg. Brunner, Kaufm. v. Nürnberg. Huber, Ing. v. München. Kramer, Kaufm. v. Remscheid. Altgrinn, Kaufm. v. Hamburg. Frangenberg, Kaufm. v. Berlin. Koch, Kaufm. v. Remscheid. Müller, Ing. von München. Falde u. Schilling, Kaufm. v. Frankfurt. Steigler, Ing. v. Augsburg. Heine, Kgl. Amtsrat von Hannover. Beddiger, Kaufm. v. Herford. Schäfer, Kaufm. v. Overtürkheim. Böhm u. Hulbe, Kaufm. von Dresden. Albrecht, Kaufm. v. Hannover. Thiene, Kaufm. v. Augsburg. Hotel Germania. Baron v. Gleichen, Offizier m. Frau v. Straßburg. Frau Baronin v. Tredow, Priv. v. Döberau. Jung, Geh. Kommerzienrat m. Frau von Eberfeld. Berding, Bergwerksbes. Marcus u. Labischin, Kaufm. v. Berlin. Wehr, Bergwerksbes. v. Traben. Oppermann, Fabrikdirekt. v. Hamburg. van de Koo, Kaufm. v. Benlo. Deucher, Direkt. v. Hanau. Gerbach, Fabr. v. Würzburg. Lemble, Kaufm. v. Trier. Schmitzer, Versicherungsdirekt. v. Jena. Glaucher, Ingen. v. Soden. Burger, Reg.-Baumstr. v. Köln. Eubewig, Kaufm. v. Frankfurt. Wintelmann, Kaufm. v. Nürnberg. Hotel Gröffe. Hirschmann, Kaufm. v. Gengenbach. Blohm, Priv. v. Amsterdam. Schäfer, Kaufm. v. Wünzthal. Frau Reg.-Baumstr. Schäfer v. Neustrelitz. Heinesmann, Kaufm. v. Nürnberg. Werner, Kirchbaum, Korn, Rittinghausen, Saalberg, Juliusburger, Schulze, Brand u. Lang, Kaufm., Drattier, Redakt., Metzger, Direktor, u. Metzger v. Berlin. Hähnel v. Cronental, Hauptm. m. Frau v. Münster. Didermann, Ing. v. Hagen. Wittmuf, Kaufm. v. Grefeld. Haller, Kaufm. v. Altenstadt. Schirberg, Kaufm. v. Hamburg. Kugel, Kaufm. v. Nürnberg. Köhlig, Kaufm. v. Dresden. Noos, Kaufm. v. Bonn. Kieß, Kaufm. v. Mannheim. Henke, Lemke, Bauer, Klingler u. Siegel, Kaufm. v. Stuttgart. Schneider, Kaufm. v. Heilbronn. Jüngling, Kaufm. v. Hanau. Goertz, Kaufm. von Solingen. Theisen, Kaufm. v. Düsseldorf. Thibant, Kaufm. v. Paris. Schilbach, Kaufm. v. Dreiz. Reinhaus, Kaufm. v. R. Glabbach. Reuberger u. Schulze, Kaufm. v. München. Bister u. Bachhofer, Kaufm. v. Wien. Michaelis, Postorius u. Heidelberg, Kaufm. v. Frankfurt. Fr. Bauer, Priv. v. Würzburg. Stecher, Gen.-Direktor v. Hamburg. Dr. Fied, Augenarzt v. Zürich. Marfus, Kaufm. v. Leipzig. Bildendorfer, Kaufm. v. Nürnberg. Kutzge, Kaufm. v. Köln. Graf, Kaufm. v. Mannheim. Riegler, Kaufm. von Arnstadt. Arbener, Kaufm. v. Düsseldorf. Kemper, Kaufm. v. Giberfeld. Jans, Kaufm. v. Sindelfingen. Sieble, Fabr. v. Furtwangen. Davidsohn u. Ems, Kaufm. von Hamburg. Lühr, Priv. v. Jekendorf. Gohn, Kaufm. v. Annaberg. Kohl, Kaufm. v. Wien. Hotel Hohenzollern. Harber, Oberleutn. mit Tochter, Voller, Ing. m. Fam., u. Obitz, Kaufm. v. Berlin. Meiert, Kaufm. v. Borsheim. Vogt, Kaufm. v. Straßburg. Kern, Kaufm. v. Kaiserlautern. Oppenheimer u. Trapp, Kaufm., u. Siegel, Kaufm. v. Frankfurt. Rastow, Kaufm. v. München. Saffmann, Verf.-Insp. v. Wertheim. Levy, Kaufm. v. Ludwigshafen. Schmidt, Kaufm. v. Gießen. Fr. Fischer, Priv. v. Stuttgart. Hotel Lion. Levy, Kaufm. v. Mühlhausen. Mayer, Kaufm. v. Stuttgart. Borchheimer, Kaufm. v. Nürnberg. Dahlberg, Wolf u. Samuel, Kaufm. v. Frankfurt. Rosenau, Kaufm. v. Schweinfurt. Dohs, Kaufm. v. Köln. Piltensfeld, Kaufm. v. Antwerpen. Ginftein, Kaufm. v. Dehringen. Mayer, Kaufm. v. Niederulm. Leser, Kaufm. v. Reichelsheim. Joseph, Kaufm. v. Beerfelden. Mayer, Kaufm. v. Bruchsal. Här, Kaufm. v. Sulz. Hammel, Kaufm. v. Mauerbrunn. B. u. S. Mayer, Kaufm. v. Wolfisheim. Hotel Luz. Genter, Kaufm. v. Homburg. Kunfter u. Keller, Kaufm., u. Bitter, Ober-Ing. v. Mannheim. Brothe, Kaufm. v. Remscheid. Kaul u. Rosenbaum, Kaufm. v. Berlin. Treger, Kaufm. v. Nürnberg. Engelmann, Kaufm. v. Lohne. Vogt, Kaufm. v. Rehl. Zuder, Kaufm. v. Düsseldorf. Waier, Kaufm. v. Freiburg. Ulrich, Kaufm. v. Donaueschingen. Koch, Subdirekt., Hänlich u. Schünning, Kaufm., u. Frau Bloch v. Stuttgart. Volberich, Kaufm., u. Thern, Kaufm. v. Straßburg. Les, Kaufm. v. Glog. Elewers, Kaufm. v. Herford. Komrowski, Kaufm. v. Hamburg. Hotel Monopol. Schönfeld u. Guth, Kaufm. von Frankfurt. Staudenmeyer, Kaufm. v. Fulda. Höhn, Kaufm. m. Frau v. Reg. Wylus, Kaufm. v. Wiesbaden. Schel, Kaufm. v. Buchen. Gullmann, Kaufm. v. Straßburg. Ring, Kaufm. v. Grefeld. Frau Alreder, Kaufm. v. St. Johann. Fr. Säubert, Operateurin v. Freiburg. Köpfer u. Schaller, Kaufm. v. München. Hotel Müller. Belshaar, Kaufm. v. Müllingen. Hättich, Kaufm. v. Haslach. Bauer, Kaufm. v. Straßburg. Gutenschof, Fabrikdir. v. Kaiserlautern. Hotel National. Gottschalk, Kaufm. v. Bamberg. Steinmeyer, Kommerzienrat v. Dettingen. Blum und Riggel, Kaufm. v. München. Jahn, Kaufm. v. Leipzig. Kahlbusch, Kaufm. v. Worms. Schorn, Kaufm. v. Weibert. Schmutler, Kaufm. v. Köln. Goertz, Kaufm. v. Randern. Bartholdi u. Halvorsen, Kaufm. v. Paris. Bus, Tierarzt v. Salem. Höhn, Kaufm. v. Coblenz. Stähler, Kaufm. v. Aachen. Levy, Kaufm. v. Grefeld.

Telegraphische Kursberichte.

27. Februar 1907.

Hellmann, Fabr. v. Eberfeld. Gaul, Kfm. v. St. Johann. Weismar u. Schiller, Kf. v. Leipzig. Plette, Kfm. v. Rixdorf. Hofmann, Billert u. Maas, Kf., u. Schlichte, Bahnbeamter v. Berlin. Howich, Kaufm. v. Frankfurt. Stödel, Kaufm. v. Bern. D. u. G. Feinmann, Kf. v. Ruffelsheim. Wolfing, Kfm. v. Kaiserslautern. Levy, Kaufm. v. Colmar. Wertheim, Kaufm. v. Stuttgart. Fischer, Kaufm. v. Mannheim.

Hotel Nowak. Wassenhändler, Weinhändler von Neustadt. Leiser v. Offen. Klein, Kaufm. v. Mannheim. Kind, Kunstmalers v. Brixen.

Hotel Sonne. Deitsh, Kaufm. v. Großschönan. Gummelly v. Ranneg. Schreddebanz, Sped. v. Offenbach. Gifset, Arch. m. Frau v. Offenbach. David, Handelsmann v. Gimbelsheim. Maier, Handelsmann v. Erlen. Stern, Handelsmann v. Gernsbach. Keitsh, Handelsmann v. Reichelsheim. Rosenthal, Handelsmann v. Gimbelsheim. Reichenberg v. Gimb. Kahn v. Gimbelsheim. Bauer, Musikdir. m. Frau, u. Hausmann, Gebr. Deuschel u. Spornier, Musiker v. München.

Hotel Tannhäuser. Kost, Kfm. v. Frankfurt. Polowski, Insp. v. Nürnberg. Kleinhaus, Priv. von Schlettstadt. Hilgendorf u. Richter, Kf. v. Hamburg. Volk, Major a. D. v. Baden. Fr. Buschbeck, Priv. v. Bausen. Fr. Richter, Priv. v. Dresden.

Hotel Viktoria. Krst. v. Imhoff, Priv., Holzhauser, Kontro-Admiral z. D., u. Steinbrecher, Ing. von Berlin. Baron Güler v. Ravensburg, Priv. v. Waldkirch. Rall, Bürgermstr. v. Marbach. Geller, Priv. v. Amsterdam. Kieselbach u. Kerb, Kf. v. Grefeld. Keitsh, Kfm. v. Chemnitz. Strauß, Kfm. v. Laubersheim. Wehmer, Fabr. m. Frau u. Kind v. Los Angeles. Reif, Kfm. v. Eberfeld. Waidländer, Kaufm. v. Schorndorf. Jäger, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Camphausen, Kunstmalers v. Gobleng. Schorsch, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Müller, Priv. v. Wien. Fr. Keller, Priv. von Dresden. Schäffer, Ingen. v. Kopenhagen. Raabe, Apotheker v. Hannover. A. u. C. Linban, Kf. v. Magdeburg. Lufft, Hauptm. a. D. v. München. Fiebig, Kfm. v. Oshag. Kühne, Kfm. v. Pulsnit.

König von Preußen. Riedle u. Schrott, Kf. v. Mannheim. Desterle, Hausdiener von Obermusbach. Wehrer, Küfer v. Freiburg. Hägele, Hausdiener von Pforzheim. Wolfinger, Goldarbeiter, u. Kiefer, Fasser v. Dittenhausen. Fr. Schefelberger, Kellnerin v. Bruchsal. Frei, Mechan. m. Frau v. Gießen.

König von Württemberg. Wolf u. Kaufmann Kf. v. Frankfurt. Rehrwasser, Gärtner v. Badensheim. Laub. Repler v. München. Müller v. Nürnberg. Schmid, Schneider v. Raffe. Rehbahn, Kfm. v. Pforzheim. Junghaus, Mont. v. Leipzig.

Raffauer Hof. Rothschild, Kaufm., u. Deelius, Lehramtskand. von Freiburg. Herz, Lehramtskand. von Ludwigshafen. Sunthelmer, Kfm. v. Gdm. Morgenstater, Kfm. v. Neustadt.

Rußbaum. Wagner, Reif. v. Neustadt. Scherzinger, Uhrmacher v. Reubausen. Stern, Geschäftsführer von München. Stemmler, Gipser v. Horb. Hutterer, Musiker v. Simbach. Kochhaus, Musiker von Ingolstadt. Ries, Musiker m. Frau, u. Kolb, Sänger von Ravensburg. Binder, Musiker m. Frau v. Augsburg. Ernst, Bäcker v. Epsenbach. Väder, Bäcker v. Gillingen.

Park-Hotel. Brunner, Kaufm. v. Adelsheim. Ikenberg, Kaufm. v. Herlsh. Raffauer, Kaufm. v. Nürnberg. Schröder, Wolf u. Stransky, Kauf. von Stuttgart. Fischer, Kfm. v. Straßburg. Weil, Kfm. v. Gndingen. Janzen, Kaufm. v. Amsterdam. Mayer, Kfm. v. Offenbach. Glaser u. Frank, Kf. v. Manchester. Krathwohl, Kaufm. v. Altonstadt. Richter, Uhrmacher v. Junau. Gauß, Kfm. v. Schönau. Wolff, Kfm. v. Frankenthal.

Prinz Max. Neuppert, Kfm. v. Breslau. Bunt dialed, Kfm. v. Frankfurt. Schaefer, Kfm., u. Bidel, Techn. v. Donaueschingen. Nagly, Kfm. v. Stuttgart. Erder, Kfm. v. Reg. Decranjat, Kfm. v. Genf. Fichtner, Kfm. v. Untertürkheim. Schneidener, Gärtner von Basel. Heiser, Kfm. v. Nürnberg. Schenbuecher, Photograph m. Frau v. Bilingen.

Reichspost. Dörr, Mont. v. Frankenthal. Mayer-Maschinenbes. v. Sindelfingen. Trunser, Reif. v. Lindau. Schröder, Reif. v. Straßburg. Schaefer, Händler von Dellbründ. Wiershofer, Kellner v. Weiz. Migliffert, Reif. v. Mainz.

Rose. v. Jyblinsky, Priv. v. Gdm. Calame, Priv. v. Vörsach. Preisendanz, Mont. v. Stuttgart. Berger, Gerichtsvollzieher m. Frau v. Pforzheim. Guth, Schriftsteller v. Stuttgart. Fuchs, Restaurateur von Gillingen. Bedehase, Kfm. v. Gillingen.

Notes Haus. Deffner u. Hiltensberger, Stud. von Mannheim. Denglein, Stud. v. Heidelberg. Dipgen, Kfm. v. Aachen.

Schwarzer Adler. Blobel, Schlachtmstr. von Hannover. Stark, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Hoffmann, Kaufm. v. Mainz. Donner, Kaufm. v. Heiterheim. Rutherford, Kfm. v. Cannstatt.

Wiener Hof. Balzer, Kfm. v. Andernach.

New-York.

Achis.-Topeka	101 7/8
Canada Pacific	185 1/8
Chicago Milw.	145 7/8
Denver	78 1/2
New-York Erie	34.—
Louisv. Nashv.	129.—
New-York Central	125 1/4
North. Pacific	71 1/2
Southern Pacific	91.—
Silber	69 1/8
Steel Comm.	44 1/8
" Prefer.	103 3/4

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	682.25
Staatsbahn	683.75
Lombarden	160.75
Marknoten	117.60
Ungar. Goldrente	113.90
" Kronenrente	95.30
Oesterr. Papierrente	99.10
" Silberrente	99.05
Länderbank	464.50
Goldagio	—

Tendenz: ruhig.

London (Anfang).

Debeers	29 3/4
Chartered	1 1/8
Goldfield	4 1/4
Randmines	6 7/8
Eastrand	4 1/2
Chicago Milw.	150.—
Denver Prefer.	82 1/2
Achis. Prefer.	103.—
Steel Prefer.	107 1/4
Louisv. Nashv.	133 1/2
Union Pacific	176 1/2
Achis. Comm.	105 5/8
Steel Comm.	46.—
Anaconda	14 3/4

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4 1/2% Baden 1907	101.25 G
3 1/2% " abgest.	96.— B
3 1/2% " i. Mark	95.90 G
3 1/2% " 1892/94	95.90 M
3 1/2% " 1900	96.— B
3 1/2% " 1903	95.90 G
3 1/2% " 1904	95.90 M
3 1/2% " 1896	95.90 B
4% Griechen	51.75
4% Argentinier abg.	87.20
5% Chinesen 1896	101.75
4 1/2% " 1898	97.70
5% Mexicaner	—
5% " I.—III.	100.75
3% " "	66.80
4% Russen v. 1902	78.40
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.—
Türkenlose	145.80
4% Türken 1903	95.90
Comm.-Disconto-Bank	122.20
Bad. Zuckerfabrik	113.—
Gritzner	219.—
Karlsh. Maschinenfabr.	216.—
Edison	207.30
Schuckert	115.—
Nordd Lloyd	129.—
Packetfahrt	149.30

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	214.20
Berliner Handelsges.	169.40
Deutsche Bank	242.—
Disconto-Commandit	181.50
Dresdner Bank	155.—
Baltimore u. Ohioshares	113.—
Bochumer	235.50
Dortmunder C	82.—
Laurahütte	237.70
Gelsenkirchen	206.60
Harpener	216.10
Sinner	241.20

Tendenz: schwach.

Paris (Schluss).

3% Rente	95.65
4% Italiener	103.10

Berlin (Anfang).

Kreditactien	214.40
Disconto-Commandit	183.—
Deutsche Bank	242.40
Dresdner Bank	156.—
Berliner Handelsges.	169.90
Darmstädter Bank	137.80
Comm.-Disconto-Bank	122.60
Bochumer	238.40
Laurahütte	—
Harpener	217.90
Dortmunder C	83.—
Baltimore u. Ohioshares	—

Tendenz: ungleichm.

Paris (Anfang).

3% Rente	95.67	95.75
4% Italiener	—	—
4% Spanier	95.20	—
Türken (unifiz.)	96.92	—
Türkenlose	—	—
Ottoman	695.—	2560.—
Rio Tinto	2548.—	—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	214.40
Disconto-Commandit	182.90
Dresdner Bank	156.—
Staatsbahn	146.20
Lombarden	80.60
Gotthardbahn	—
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: ruhig.

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 kdb. ab 1907	—
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	95.10 B.
3% von 1886	89.90 M.
3% von 1889	—
3% von 1896	86.50 B.
3% von 1897	86.— P.

Frankfurt (Mittags-Börse).

4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1917	101.75
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1912	101.—
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882	—
kündbar ab 1904	—
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	95.50

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	214.—
Disconto-Commandit	181.50
Deutsche Bank	242.50
Dresdner Bank	155.60
Staatsbahn	146.20
Lombarden	30.10

Tendenz: fester.

Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	97.25 M
3 1/2% " "	—
3% " "	85.90
3 1/2% Preuss. Consols	97.30 M
3% " "	85.90
3 1/2% Baden	96.108
3 1/2% Baden abg.	95.75 M
3 1/2% bad. Anleihe 1904	96.108
Kreditactien	214.60

Berlin (Nachbörse).

3% Portugiesen Ser. I.	—
4% Serben	83.80
4% Spanier	95.20
4% Türken (unifiz.)	97.12
Türkenlose	153.—
Banque Ottomane	696.—
Banque Paris	1533.—
Rio Tinto	2565.—
Randmines	172.—
Debeers	736.—
Robinson	221.—
Eastrand	115.—
Goldfields	109.—

Tendenz: fest.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.02
" London	204.80
" Paris	81.133
" Wien	84.933
" Italien	81.05
" Antw.-Brüssel	81.016
Privatdiscont	4 1/8
Napoleons	16.28
3% Reichs-Anleihe	85.70
3 1/2% " "	97.90
3 1/2% Preussen	97.40
4% Italiener	103.50
3% Portugiesen	69.30
4% innere Russen	76.85
4% Serben	82.40
4% Spanier	95.20
Oesterr. Goldrente	99.75
" Silberrente	100.—
Ungar. Goldrente	95.75
" Kronenrente	95.15
Argentinier	—
5% Southern	—
5% Bulgaren	99.35
Disconto-Commandit	182.10
Darmstädter Bank	136.80
Schaaflh. Bank	155.50
Deutsche	242.50
Dresdner	155.50
Badische	136.—
Rhein. Kreditbank	141.—
" Hypoth.-Bank	191.50
Pfälz. Hypoth.-Bank	190.—
Länderbank	118.20
Wiener Bankv.	143.50
Bank Ottoman	137.—
Harpener	218.50
Gelsenkirchen	212.20
Laurahütte	243.—
Bochumer	238.20
Spinnerei Ettlingen	109.— B

Tendenz: schwach.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Disconto-Commandit	182.20
Dresdner Bank	155.60
Nationalbank	133.90
Comm.-Disconto-Bank	122.30
Staatsbahn	146.20
Bochumer	237.90
Dortmunder C	83.10
Laurahütte	240.90
Gelsenkirchen	208.70
Harpener	218.10
Phönix	212.40
Dynamit	176.—
Canada	186.70
Allg. Elektr.-Gesellsch.	207.—
Südd. Immob.-Act.-G.	105.70
Schuckert	115.—
Westeregeln	205.50
Köln-Rottweil	253.—
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	280.—
Gritzner	218.70
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. II/III	96.—
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Ser. II	96.75
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	—
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.25
4 1/2% Japaner	92.20
Privatdiscont	4 7/8%

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	214.10
Disconto-Commandit	181.50
Dresdner Bank	155.—
Deutsche Bank	242.10
Staatsbahn	145.90
Lombarden	30.10
Bochumer	235.50
Gelsenkirchen	206.20
Harpener	216.10
Laurahütte	237.50
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: schwach.